

9:00–10:00

## KEYNOTE

**Agnieszka Czejkowska (Graz)**

„Da habe ich mich verzeichnet.“ Spuren emanzipatorischer Forschungspraktiken in ästhetischen Regimes

10:30–12:30

## Parallele Panels

### Panel E: Institutionelle Macht in Agenda Settings

**Tobias Fink** Förderprogramme in der Kulturellen Bildung als Mittel des Agenda-Settings

**Ulrike Mietzner // Jan Schmolling** Wettbewerbe im Rahmen Kultureller Bildung – oder: Wird die Kreativität an die Ketten gelegt?

**Ivo Züchner // Marina Stuckert** Angebote außerschulischer jugendkultureller Bildung – Bildungsorte für alle?

### Panel F: Inklusion und Exklusion als ästhetische Realität

**Markus Dederich** Behinderung als ästhetisches Problem und Herausforderung für die Ästhetik

**Vanessa Friedberger** Distinktion und Emanzipation: Der Begriff der Ästhetischen Erfahrung zwischen Ent- und Ermächtigung im Feld der musikalischen Bildung

**Astrid Schorn** Kopfüber in die Manege der Gesellschaft!? Sozialer Zirkus zwischen individuellem Kopfsprung und kritischer Masse

12:30–13:00

## Abschluss und Ausblick

## VERANSTALTERINNEN

Cornelie Dietrich und Anke Wischmann  
Leuphana Universität Lüneburg

in Zusammenarbeit mit dem  
Netzwerk Forschung Kulturelle Bildung

## ANMELDUNG/KONTAKT

Tagungsbeitrag:  
60 € / 30 € (ermäßigt)

Tagungsort:  
Leuphana Universität Lüneburg

Kontakt:  
Anke Wischmann  
wischmann@leuphana.de

Anmeldung bis 16.10.2015 über:  
[www.leuphana.de/institute/ibiwi.html](http://www.leuphana.de/institute/ibiwi.html)

Diese Tagung wird ermöglicht durch die Unterstützung von:



[www.forschung-kulturelle-bildung.de](http://www.forschung-kulturelle-bildung.de)

KULTUR  
MACHT  
BILDUNG

## 6. Tagung des Netzwerks Forschung Kulturelle Bildung

5.–7. November 2015

Leuphana Universität Lüneburg

## Autumn School des Forschungskolloquiums

4.–5. November 2015

Leuphana Universität Lüneburg

[www.forschung-kulturelle-bildung.de](http://www.forschung-kulturelle-bildung.de)



Wenig ist bisher die Rede von machtförmigen Verhältnissen in der Kulturellen Bildung – die öffentlichen Debatten sind eher von Transferhoffnungen, Partizipationsversprechen und Versöhnungsgesten geprägt und diese flankieren vielerorts auch die wissenschaftlichen Diskurse. Dabei ist die Kulturelle Bildung wie alle Bildung in gesellschaftliche Machtverhältnisse eingebettet, die u.a. Einfluss darauf nehmen, was überhaupt als Kulturelle Bildung gilt und in bestimmter Form in Erscheinung tritt. Intern sind pädagogische Verhältnisse in Kultureller Bildung auf Asymmetrien und Dominanzstrukturen sowie deren Camouflagen zu befragen – und schließlich üben die kulturellen und ästhetischen Gegenstände selbst ebenso Macht über Rezipienten und Produzenten aus wie sie umgekehrt von diesen bezwungen oder beherrscht werden wollen.

Im Vorfeld der Tagung findet ein Treffen von Nachwuchswissenschaftler/innen (Autumn School) des Forschungskolloquiums Kulturelle Bildung statt.

Informationen hierzu unter:

[www.forschung-kulturelle-bildung.de](http://www.forschung-kulturelle-bildung.de)

## PROGRAMM Donnerstag 5.11.2015

17:00 **Cornelie Dietrich** KULTUR MACHT BILDUNG  
Tagungseröffnung

17:45 **Tobias Fink** Begrüßung für das Netzwerk  
Forschung Kulturelle Bildung

18:00 **KEYNOTE**  
**Rainer Winter (Klagenfurt)** Macht, Medien und  
Bildung. Die Perspektive der Cultural Studies

19:15 **Gemeinsames Abendessen**

## PROGRAMM Freitag 6.11.2015

9:00–11:30 **Parallele Panels**

### Panel A: Bildungstheoretische Fragestellungen

**Jörg Zirfas** Die Arena der Ästhetischen Bildung  
**André Schütte** Bildung und Konsum  
**Anke Wischmann** Wessen (kulturelle) Bildung zählt? Eine  
rassismuskritische Analyse des Bildungsdenkens

### Panel B1: Pädagogische (A)symmetrien in Prozessen Ästhetischer Bildung

**Phillippe Saner // Sophie Vögele** Die Kunsthochschule als  
Machtraum – Zur Reproduktion sozialer Ungleichheiten und  
Normativitäten durch die tertiäre Kunst-/Designausbildung  
**Hans Gruber // Birgit Eiglsperger** Vortrag und Labor  
Zustände wie im Mittelalter? Reinterpretationen des Meister-  
Lehrling-Prinzips am Beispiel Bildhauerei

Kaffeepause

12:00 **KEYNOTE**  
**Johanna Schaffer (Kassel)** Subjekt und Sicht-  
barkeit

Mittagspause

14:00–16:30 **Parallele Panels**

### Panel B2: Pädagogische (A)symmetrien in Prozessen Ästhetischer Bildung

**Antje Klinge** „... und plötzlich haben die gesehen, wir dürfen  
wirklich machen, wir dürfen wirklich uns entdecken und unsere  
Freiheit ausprobieren ...“  
**Edwin van Meerkerk** Wo zwei das Sagen haben. Außerschu-  
lische Kunstdozenten in der Grundschule  
**Jennifer Hahn** Die Macht der (Un-)Ordnung – Machtfigurati-  
onen zwischen Schulen, Lehrkräften und Kunstschaffenden  
**Kathrin Hohmaier** „Hässlich wie ein modernes Kunstwerk“

### Panel C1: Ermächtigung und Entmächtigung in Ästhetischen Praktiken von Kindern und Jugendlichen

**Ljuba Meyer // Elvira Neuendank // Bünyamin Werker**  
Ästhetische Artikulationen des Widerstandes – Jugendliche  
Ermächtigungsstrategien in Machtdiskursen seit 1900  
**Elke Josties** Jugend und ihre mangelnde Anerkennung  
**Kathrin Borg-Tiburcy** Zur ästhetischen Dimension individueller  
Deutung und geteiltem Sinn – Peer-Interaktionen im Alltag der  
Kindergartengruppe

Kaffeepause

17:00–19:00 **Parallele Panels / Labor**

### Panel C2: Ermächtigung und Entmächtigung in Ästhetischen Praktiken im Zugang der cultural studies

**Viktoria Flasche** Miniaturen des Ichs: Selbstbilder zwischen  
machtvoller Pose und künstlerischer Geste  
**Stefanie Kiwi Menrath** Vom Fake zur kollaborativen Imagina-  
tion: Kräfteverhältnisse in Bildungsprojekten der reflektierten  
und reflexiven Imagination  
**Birgit Althans // Nika Daryan** Kleidung als transkulturelle  
Praxis

### Panel D: Die Macht der Gegenstände

**Eckart Liebau** Die Macht der Gegenstände  
**Kulkanti Barboza** Mächtigkeit des Ästhetischen  
**Evert Bisschop Boele** Music Education Beyond Discourse?  
Culture and the Power of Music as Art in Dutch Music Education

### Labor:

**Anne Keller** Theaterpädagogik als Propagandainstrument.  
Eine historische Spurensuche

19:30 **Gemeinsames Abendessen**